

## Universitätsbibliothek Paderborn

## Vnser L. Frawen Kindbethschatz

Cölln, 1660

Wie man das süsse Kindlein Jesus säugen soll.

urn:nbn:de:hbz:466:1-46834

Bi

00

ta

al

01

n

br

3

311

Wieman das süffe Kindlein Jesus seugen soll.

O sollen wir das Kindlein Jesus Dseingen mir der Milch/ die es gernist onnd trinckt / das ift/ mit def Beiftes fremd/ ond der Geelen troft. Wir sollen nemblich also Befräfftigt sein / daß vns nichts zuschwer vnd zuhart sensvmb seinet willen zulassen und zu lenden: mit welchem dan desedte Kindlein Jesus gar wolge. füret und ernehret wirdt. Die Menschen feugen auch das edle Kindlein Jesus/ wann sie ihre hernen abwenden von allen seitlichen zergenglichen dingen / vand die. feiben gehören zu betrachtung dieses Edlen Kindleins. Dan so ein Mutter ihr Kinde lein ernehië wil/ muß sie ihm offt die bruft bieten

bleten wann sie solche nit thate/ so würd das Kindlin bald abnehmen: also auch der Mensch/ wie viel vnd wie vollkomne Tusgend er immer hat/ wann er sich nit darin vben will/so nimbt die Tugend von tag Uttag ab/bis das sie kein Tugend mehr ist.

## CAPVT III.

Wie man dem thewren Kindlein Jesuein Wieglein zu bereiten soll.

Owir nun das sarte Kindlein gebabet vnnd gespelst haben / sollen wir im ein Wieglein zu bezeiten. Darzu aber gehören dren ding. Erstlich / hat die würdig Mutter BD Etes vnnd reio ne Jungfraw Maria ein Kriplein gesbrauchet / wir aber brauchen ein Wieglin. Zum andern / gehört auch darzu zu ein Strosäcklein. Zum dritten / legt man ein linds Küsselin darauff/ das dem zarten Kindlein nit wehe geschehe.

Dun das Weglein bedeut vns ein

jr

15

ift

25

ers

15

et

111

180

113

31

213

ier

en

00

16

£13.